

Pressemitteilung

Gedankenaustausch mit Schülerinnen und Schülern:

EU-Digitalkommissarin Gabriel besucht klicksafe-Schulveranstaltung in Berlin

Ludwigshafen / Düsseldorf, 12. Februar 2019. Pünktlich zum Ende der Winterferien besuchte EU-Digitalkommissarin Mariya Gabriel, gemeinsam mit Filmregisseur Wim Wenders und Juliane Seifert, Staatssekretärin im Bundesfamilienministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, gestern (Montag) eine klicksafe-Schulveranstaltung am John-Lennon-Gymnasium in Berlin Mitte. Sie folgten damit einer Einladung der EU-Initiative klicksafe, vertreten durch deren Koordinator Dr. Marc Jan Eumann, Direktor der Medienanstalt Rheinland-Pfalz.

Während sich am Potsdamer Platz die internationale Filmszene bei der Berlinale traf, wurde der Unterrichtsplan für die Oberstufe am John-Lennon-Gymnasium am ersten Tag nach den Winterferien außer Kraft gesetzt. Unter dem Motto „Sharing New Views“ diskutierten die Schülerinnen und Schüler in drei Workshops mit den prominenten Gästen über Social Media, digitales Lernen und die Macht der Bilder in Zeiten von YouTube, Instagram & Co. Im Anschluss an die Rede der EU-Kommissarin stellten die Schülerinnen und Schüler ihre Diskussionsergebnisse vor.

In ihrer Rede betonte EU-Kommissarin Gabriel, wie wichtig es heutzutage sei, auf die eigene „Cyber-Hygiene“ zu achten. Hierzu gehöre, sich bewusst mit den Risiken unserer Internetnutzung auseinanderzusetzen. In diesem Zusammenhang riet die EU-Digitalkommissarin den Schülerinnen und Schülern: „Ändert Eure Passwörter genauso oft, wie Ihr Eure Zahnbürste wechselt.“ Zudem betonte sie, dass nicht nur Eltern, sondern auch Schulen eine wichtige Rolle zukomme, was die Vorbereitung junger Menschen auf unsere heutige und zukünftige digitale Gesellschaft betrifft. So forderte die Kommissarin: „Wir brauchen mehr digitale Aktivitäten in der formalen Bildung.“

Der Besuch der EU-Digitalkommissarin fand im Rahmen der Aktivitäten zum internationalen Safer Internet Day* am Berliner John-Lennon-Gymnasium statt. Das Gymnasium ist seit dem vergangenen Jahr eine von bundesweit insgesamt 21 „Smart Schools“. Diese Auszeichnung vergibt der Digitalverband bitkom seit 2017 für innovative Konzepte bei der Digitalisierung im Bildungsbereich. Organisiert wurde die Schulveranstaltung von der EU-Initiative klicksafe, die gemeinsam von der Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz (Koordination) und der Landesanstalt für Medien NRW in Deutschland umgesetzt wird.

klicksafe (www.klicksafe.de) ist eine Initiative im CEF Telecom Programm der Europäischen Union für mehr Sicherheit im Internet. klicksafe ist Teil des Verbundes der deutschen Partner im CEF Telecom Programm der Europäischen Union, Safer Internet DE (www.saferinternet.de). Diesem gehören neben klicksafe die Internet-Hotlines internet-beschwerdestelle.de (durchgeführt von eco und FSM) und jugendschutz.net sowie die Nummer gegen Kummer (Helpline) an.

*Aufgrund der Winterferien in Berlin (4. - 9.2.2019) konnte der Schulbesuch der EU-Kommissarin erst am 11. Februar stattfinden.

Safer Internet Day



Nähere Informationen

Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz | **Dr. Verena Wottrich** | Tel.:
0621 - 5202-206 | wottrich@lmk-online.de | Landesanstalt für Medien NRW | **Dr. Peter Widlok**
| Tel.: 0211-77007-141 | presse@medienanstalt-nrw.de

Pressekontakt | **planpunkt PR: Stephan Tarnow** | Telefon 0221/91 255 710 | post@planpunkt.de